

JANUAR 2020

Pressemappe

KLAPPE AUF!

FÜR DEMOKRATIE UND
KINDERRECHTE



„KLAPPE AUF! für Demokratie und Kinderrechte" ist ein Projekt des Landesverbands Kinder- und Jugendfilm Berlin e.V. (kijufi). Weitere Informationen: www.kijufi.de

KLAPPE AUF! FÜR DEMOKRATIE UND KINDERRECHTE

Mia kommt neu in die Klasse und wird wegen ihrer polnischen Herkunft systematisch gemobbt, bis sie es nicht mehr aushält – und wegrennt. Der Kurzfilm „Mia rennt“ entstand im Rahmen von KLAPPE AUF! und thematisiert Artikel 2 „Alle Kinder sind gleich!“ der UN-Kinderrechtskonvention. Mit 4,3 Mio. Aufrufen ist er momentan der beliebteste auf dem YouTube-Kanal von kijufi.

Das kijufi-Projekt KLAPPE AUF! kombiniert Medienbildung mit politischer Bildung. Es nutzt die Begeisterung von Kindern und Jugendlichen für Filme, das Internet und soziale Medien. Die Workshops vermitteln spielerisch und kreativ demokratische Grundwerte, die UN-Kinderrechtskonvention sowie einen fairen, bewussten Umgang miteinander – im Internet wie im echten Leben. Im Filmworkshop wählen die Kinder ein Kinderrecht aus und drehen einen Kurzfilm dazu. Das Besondere dabei ist, dass die Kinder von der Idee bis zum fertigen Film die Regie übernehmen: Sie schreiben das Drehbuch, stehen hinter und vor der Kamera, halten die Tonangel und schlagen die Filmklappe. Die Hauptzielgruppe bilden Kinder zwischen 9 und 12 Jahren.

Der Höhepunkt von KLAPPE AUF! ist das Kinderrechte-Filmfestival, bei dem die jungen Filmemacher*innen ihre Filme dann im Kino vor großem Publikum präsentieren und diskutieren. Anschließend werden alle Filme auf YouTube veröffentlicht, wo sie monatlich millionenfach angesehen werden. In weiteren Workshops werden die Kinder zu Internet-Ritter*innern qualifiziert und sind nun gerüstet gegen Cybermobbing und Hate Speech. Pädagogische Fachkräfte gewinnen unabhängig von den Workshops Impulse durch interaktives Online-Lernmaterial und Weiterbildungen. Die jährliche Fachtagung vernetzt relevante Akteur*innen im Bereich Kinderrechte und Medienkompetenzförderung.

Auf den folgenden Seiten finden Sie weiterführende Informationen zu den einzelnen Projektphasen und die kommenden Termine. Wenn Sie z.B. über einen Workshop zu Kinderrechten, Cybermobbing und Hate Speech oder über Dreharbeiten berichten möchten, sprechen Sie uns gerne an.

Projekt-Webseite: www.klappeauf.org

YouTube-Kanal von kijufi: www.youtube.com/channel/UCzkV5QHCgkJ_2pbWBA2iVAA

Medienkontakt: www.klappeauf.org/presse

KINDERRECHTE-WORKSHOP

Der Kinderrechte-Workshop legt den Grundstein für die Filmproduktion: Die Kinder treffen eine*n Kinderrechte-Expert*in und setzen sich mit demokratischen Grundwerten und mit ihren Rechten auseinander. Worauf sollten Kinder einen Anspruch haben? Was ist „nur“ ein persönlicher Wunsch, was ist tatsächlich ein universelles Recht? Was können Kinder tun, wenn ihre Rechte ignoriert werden?

Jede*r Teilnehmer*in erhält hier die Gelegenheit, sich als eigene Persönlichkeit einzubringen. Alle Stimmen werden gehört. So werden die Kinder ermächtigt, ein eigenes Anliegen zu formulieren und nach außen zu tragen. Der Workshop schließt mit einer konsensorientierten Entscheidungsfindung: Gemeinsam bestimmen die Kinder, welches Kinderrecht ihnen so wichtig ist, dass sie darauf besonders aufmerksam und dazu einen Film machen wollen!

DREHBUCH- UND FILMWORKSHOP

Ideenfindung & Drehbuch

Wenn die Kinder das erste Mal ihre*n Filmcoach*in treffen, steht die Ideenfindung im Vordergrund. Was macht eigentlich ein gutes Drehbuch aus? Wie ist eine Geschichte aufgebaut? Aus den unterschiedlichen Einfällen und Vorschlägen entwickelt die Klasse mit Unterstützung des Filmcoachs einen Plot und eine Szenenfolge.

Drehvorbereitung

Die Kinder lernen die unterschiedlichen Rollen und Aufgaben am Set kennen. Es werden Drehorte bestimmt, Requisiten gebastelt und Rollen verteilt. Wenn es gut läuft, werden beim Ausprobieren der Technik schon die ersten, kleineren Szenen abgedreht. Nach dem zweiten Projekttag sind oft noch ein paar Dinge zu erledigen: Text lernen, Absprachen für einzelne Drehorte treffen oder die Kostüme organisieren.

Filmdreh

Am Drehtag werden die Planungen dann umgesetzt. Der*die Filmcoach*in arbeitet an diesem Tag mit dem jeweiligen Filmteam und den in der jeweiligen Szene auftretenden Kindern. Die übrigen Schüler*innen bleiben mit der Lehrkraft im Klassenzimmer und haben nun noch Zeit, Bilder und Figuren für bestimmte Szenen zu malen oder Dialogtexte zu proben, bis sie selbst an der Reihe sind.

KINDERRECHTE-FILMFESTIVAL

Beim Kinderrechte-Filmfestival haben ebenfalls Kinder das Sagen. Eine Kinderjury sichtet die Filme und schreibt dazu positive Filmkritiken, die den Schulklassen bei der Premiere überreicht werden. Kindermoderator*innen führen durch die Premieren und die begleitenden Fragerunden mit den jungen Filmemacher*innen.

Bei der Kinopremiere haben die Kinder der teilnehmenden Schulklassen ihren großen Auftritt vor einem vollen Kinosaal. Dafür bereiten sie Statements vor, in denen zum Ausdruck kommt, was ihnen in Bezug auf das Thema Kinderrechte ein besonderes Anliegen ist. In einer kurzen Fragerunde erzählen sie von ihrem Projekt. Sie bekommen von den Zuschauer*innen, den prominenten Ehrengästen und der Kinder- und Erwachsenenjury des Festivals eine direkte Rückmeldung zu ihren Filmen und ihrem Engagement.

Das kommende Kinderrechte-Filmfestival in Berlin findet am 19. und 20. November 2019 im Filmtheater am Friedrichshain statt. Schirmherrin ist Dr. Franziska Giffey, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Ihr Grußwort und weiterführende Informationen: www.klappeauf.org/filmfestival

INTERNET-RITTER*INNEN

Nach der Kinopremiere landen die Filme des Kinderrechte-Filmfestivals auf dem YouTube-Kanal von kijufi (über 100.000 Abonnent*innen). Innerhalb weniger Wochen und Monate wird dort ein Film zum Thema Kinderrechte von einer fünfstelligen Zahl von User*innen gesehen. In der Spitze erreichen einzelne Filme weit über eine Millionen Aufrufe.

In hunderten Kommentaren diskutieren auf YouTube andere Kinder die Filme. Sie bekommen viel positive Resonanz. Aber auch böse Kommentare von Trolls und Hatern sind dabei. Am Beispiel des eigenen Films lernen die Kinder im Workshop „Internet-Ritter*innen“ die positiven und negativen Seiten von Internet-Diskursen auf Social-Media-Plattformen wie YouTube, WhatsApp, Instagram & Co kennen. Gemeinsam entwickeln sie Strategien gegen Hate Speech, Cybermobbing und für einen fairen Umgang im Netz. Die Kinder agieren fortan für ihren Film als Moderator*innen im Netz und nutzen diese Plattform, um mit anderen Kindern weiter über ihre Anliegen des Films zu reden und zu diskutieren.

In den folgenden Jahren werden die aktivsten Moderator*innen zu Peers weiterqualifiziert, um an ihrer Schule für andere Kinder als Ansprechpartner*innen für die Themen Hate Speech und Cybermobbing zu agieren.

Weiterführende Informationen zu den Internet-Ritter*innen: www.klappeauf.org/internet-ritter

INTERAKTIVES ONLINE-LERNMATERIAL

Neben den Workshops wird sowohl den Kindern wie auch den pädagogischen Fachkräften umfangreiches Lehr- und Lernmaterial als OER (open educational resources) zur Verfügung gestellt. Die pädagogischen Handreichungen umfassen alle relevanten Teilbereiche der Methodik der Vermittlung des Themas Kinderrechte und der Medienkompetenzförderung, die seit 2013 im Rahmen des Kinderrechte-Filmfestivals sowie 2018 in der Pilotphase der Internet-Ritter*innen stetig weiterentwickelt wurden.

Zum Lernmaterial: www.klappeauf.org/material

FACHTAGUNG

Die jährliche Fachtagung versammelt Expert*innen und Entscheidungsträger*innen aus Politik, Zivilgesellschaft, Wissenschaft, Medien und pädagogischer Praxis und initiiert einen nachhaltigen Dialog zur Verbindung von Medienpädagogik mit dem Thema Demokratie und Kinderrechte.

Die Fachtagung 2019 fand am 18. November 2019 von 11 bis 18 Uhr in der Friedrich Ebert Stiftung statt und war eine gemeinsame Veranstaltung von der Friedrich-Ebert-Stiftung und kijufi. Sie stand unter dem Thema:

Gel(i)ebte Demokratie und 30 Jahre UN-Kinderrechtskonvention:

Digitale Tools für mehr Mitbestimmung und Teilhabe von Jugendlichen

Weitere Informationen und Dokumentation: www.klappeauf.org/fachtagung

ZIELSETZUNG & AUSZEICHNUNGEN

Das Projekt verbindet spielerisch Medienkompetenzvermittlung mit politischer Bildung und Empowerment und erzeugt eine öffentliche Außenwirkung und Anschlussfähigkeit für das Thema Kinderrechte.

Das Kinderrechte-Filmfestival zielt darauf ab, das Wissen und Bewusstsein von Kinderrechten zu stärken und durch die breite Strahlkraft des Festivals über ein reines Schulprojekt hinaus die öffentliche Wahrnehmung zu verbessern.

Für die besonders gelungene Zusammenarbeit zwischen kulturellem Träger und Schulen wurde das Kinderrechte-Filmfestival im Wettbewerb MIXED UP von der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ) ausgezeichnet. Die Medienanstalt Berlin-Brandenburg und das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg (MBJS) zeichneten „Die Internet-Ritter*innen“ 2017 mit Förderpreis „Medienkompetenz stärkt Brandenburg“ aus.

MIXED UP Preis Berlin 2014: <https://bit.ly/2WfXzV>

Medienkompetenz stärkt Brandenburg: www.medienkompetenz-brandenburg.de/535.0.html

LANDESVERBAND KINDER- UND JUGENDFILM BERLIN (kijufi)

kijufi realisiert seit über 30 Jahren innovative Medienbildungsprojekte für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene: von Film und Youtube über sicheren Umgang mit dem Internet, Webseitenerstellungen und Coding bis zu Robotik und 3D-Druck.

kijufi ermächtigt Kinder und Jugendliche mit und durch Medien an gesellschaftlichen und politischen Prozessen teilzuhaben. kijufi zeigt ihnen, wie sie mündig, fair und kreativ mitreden und damit Veränderung erreichen können.

Weiterführende Information: www.kijufi.de

TERMINE IM SCHULJAHR 2019/20

Anmeldungen per E-Mail: kinderrechte-filmfestival@kijufi.de

Anmeldungen online: klappeauf.org/filmfestival/mitmachen/

- **Start der Workshops:** ab August 2019
- **Fachtagung:** 18. November 2019 in der Friedrich Ebert Stiftung in Berlin
- **Kinderrechte-Filmfestival in Berlin 2019:**
19.11.2019 (10:00 – 12:30 & 17:00 – 19:00 Uhr) und
20.11.2019 (10:00 – 12:30) im Filmtheater am Friedrichshain
- **Kinderrechte-Filmfestival in Brandenburg 2019:**
2. Juni 2020 (10:00 – 12:30 Uhr) im Thalia Kino in Potsdam

MEDIENKONTAKT

Claudia Berg

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Auftrag von

kijufi – Landesverband Kinder- und Jugendfilm Berlin e.V.

01578-7199196

presse@kijufi.de

Bildmaterial zum Downloaden: klappeauf.org/presse/

ALLE INFORMATIONEN: WWW.KLAPPEAUF.ORG

FÖRDERER



PARTNE

R



UNTERS TÜTZER

